

Hygieneregulung Ferienhaus Achterdeck

Die Verantwortung für das zukünftige Geschehen wird in Deutschland weiter dezentralisiert, um den regionalen Gegebenheiten Rechnung tragen zu können. Die Verantwortung für das Geschehen geht aber damit auch auf jeden von uns über. Der zunehmende Reiseverkehr gepaart mit mangelnder Disziplin im Bereich der Hygiene, Kontakte und Abstandsgebote würde vermutlich verheerende Folgen haben, wenn sich hier nicht jeder konsequent auf den Schutz seines „Nachbarn“, auch z.B. bei geselligen Abendrunden, einstellt. Hier im Norden weht ja manch kühler Wind und so ein „Snutenpulli“ kann auch sehr kleidsam sein, schützen tut er insbesondere Ihren „Nachbarn“. Dies ist aber gerade die Rücksicht, die nicht viel kostet aber viel bewirken kann.

Wir im Achterdeck haben zu Ihrem und unserem Schutz folgendes Vorgehen definiert:

1. Wir bitten unsere Gäste bis spätestens 10:00 Uhr abzureisen und nicht vor 15:00 Uhr anzureisen. Ausnahmen nur nach Einzelabsprache. Ziel ist ausreichend Zeit für die Reinigung und Desinfektionszeit zu haben und zusätzlich eine „Abklingzeit“ für Viren auf kalten Oberflächen wie Türgriffen, Tischen, Küchengeräten etc. zu haben.
2. Alle berührungsintensiven Kontaktflächen wie z.B. Türklinken, Geländer, Lichtschalter, werden nach der Hausreinigung mit einer Oberflächendesinfektion übergewischt. Dabei tragen wir Maske und Handschuhe.
3. Wir lüften unser Haus in der Zeit des Gästewechsels intensiv
4. Bei Ihrer Anreise bitte wir Sie beim Betreten unseres Haus eine Maske zu tragen, damit wir Sie durch das Haus führen und die wesentlichen Dinge erklären können. Denn hierbei ist der Mindestabstand nicht immer sicher zu gewährleisten
5. Unsere gesamte Wäsche wird unter Beachtung der Empfehlungen des Bundesamtes für gesundheitliche Aufklärung gewaschen und zusätzlich heiß gemangelt.
6. Sie täten uns einen großen Gefallen, indem Sie die benutzte Bettwäsche am Abreisetag abziehen und in den benutzten umgestülpten Kopfkissenbezug stecken. Dies reduziert das Kontaktisiko mit dieser körpernahen Wäsche für uns ganz wesentlich und erhöhen somit unseren Schutz
7. Bei Ihrer Abreise bitten wir Sie das Haus vollständig geräumt und verlassen an uns zu übergeben. Mit nur einer Person wickeln wir dann die Abnahme und Rückerstattung der Kautions etc. ab.
8. Im Falle einer Sie und uns betreffenden meldepflichtigen Infektion stellen wir aktiv den Gesundheitsämtern alle Daten zur Verfügung (s. auch Mietvertrag) und werden auch Sie unverzüglich informieren. Wir bitten Sie uns aktiv auch schon bei einem Infektionsverdacht zu informieren. Dies alles um möglichst viel Eingrenzungszeit zu gewinnen
9. Das von uns bereitgestellte Obst und die Eier haben wir schon einmal abgewaschen und trocken abgestellt. **Bitte waschen Sie das Obst vor dem Verzehr erneut.**
10. Entgegen unserer bisherigen Praxis einen Grundstock an Lebensmitteln, wie Speiseöl, Gewürzen, Tee und Kaffee (auch ggf. nutzbare Reste von Vormietern, wie z.B. Kaffeefilter,...) vorzuhalten, bitte wie Sie sich hier jetzt selbst zu versorgen. Um unserem ökologischen Anspruch gerecht zu werden und Lebensmittel nicht vernichten zu müssen, nehmen Sie auch Ihre Lebensmittel bitte vollständig für den Gebrauch im eigenen Haus mit

Aktuelle Informationen zum Coronavirus

Mit einfachen Maßnahmen können auch Sie helfen, sich selbst und andere vor Ansteckungen zu schützen, Krankheitszeichen zu erkennen und Hilfe zu finden.



Schützen!

Halten Sie mindestens 1,5 m Abstand zu anderen Personen. Beim Husten oder Niesen drehen Sie sich am besten weg. Niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, das Sie danach entsorgen. Vermeiden Sie Berührungen, wenn Sie andere Menschen begrüßen, und waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mindestens 20 Sekunden lang mit Wasser und Seife.



Erkennen!

Erste Krankheitszeichen sind Husten, Schnupfen, Halskratzen und Fieber. Einige Betroffene leiden zudem an Durchfall. Bei einem schweren Verlauf können Atemprobleme oder eine Lungenentzündung eintreten. Nach einer Ansteckung können Krankheitssymptome bis zu 14 Tage später auftreten.



Handeln!

Sollten bei Ihnen die oben beschriebenen Krankheitszeichen auftreten, vermeiden Sie unnötige Kontakte zu weiteren Personen und bleiben Sie nach Möglichkeit zu Hause. Kontaktieren Sie Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt per Telefon oder wenden Sie sich an die Nummer **116 117** und besprechen Sie das weitere Vorgehen, bevor Sie in die Praxis gehen. Hatten Sie Kontakt zu einer Person mit einer solchen Erkrankung? Wenden Sie sich an Ihr zuständiges Gesundheitsamt.